orochemie

Muster-Desinfektionsplan - Hygienemaßnahmen bei speziellen Krankheitserregern für Kindereinrichtungen

Bereich	Produkt	Vorgehensweise	Häufigkeit	Verantwortlich
Bei Erregernachweis in Urin und/oder Stuhl besonderes Augenmerk legen auf Tätigkeiten wie Windeln wechseln, Hilfe beim Toilettengang, Wechseln von kontaminierter Kleidung etc. Toilettenaufsatz/Töpfchen dem erkrankten Kind zuordnen.				
 **Hygienische Händedesinfektion**	**C 85 Händedesinfektion*** 100 %, 30 Sek. Viruzid: 100 %, 2 Min.	-Präparat auf die trockenen Hände geben. -Gründlich auf allen Hand- und Fingerflächen, einschl. Handgelenke verreiben. -Während der gesamten Einwirkzeit feuchthalten. -Bei groben Verschmutzungen: Zellstofftuch mit Händedesinfektionsmittel tränken und die Verschmutzungen vorab entfernen.	-Vor/nach pflegerischen Tätigkeiten -Vor dem Anlegen von Pflastern, Wundverbänden etc. -Nach Kontakt mit infektiös erkranktem Kind -Nach dem Windeln/nach Maßnahmen in Zusammenhang mit Toiletten-/Töpfchenbenutzung -Vor Dienstbeginn, nach Pausen, Toilettenbesuch bzw. Dienstende -Nach Kontakt mit Körperflüssigkeiten (z. B. Blut) und Ausscheidungen (z. B. Erbrochenem) -Nach Niesen/Husten/Naseputzen	-Alle Mitarbeiter
Bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern und im Ausbruchsfall regelmäßige Flächendesinfektion durchführen!				
 **Oberflächen und Einrichtungsgegenstände (Wickeltische, -auflagen, Säuglingswaagen) Spielgeräte**	**B 15 Wischdesinfektion*** 2 %, 5 Min. (VAH) Volle Viruzidie: 2 %, 5 Min.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen. -Gründlich mit Trinkwasser nachwischen.	-Bei Bedarf -1 x täglich	-Alle Mitarbeiter
Siehe Bereich darüber	**B 40 Schnelldesinfektion*** 100 %, 1 Min. (VAH) Noroviren: 100 %, 30 Sek.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Wie oben	-Wie oben
Toiletten und sanitäre Einrichtungen (Toilettenaufsätze, Töpfchen, Windeleimer etc.)	**B 15 Wischdesinfektion*** 2 %, 5 Min. (VAH) Volle Viruzidie: 2 %, 5 Min.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen. -Gründlich mit Trinkwasser nachwischen.	-Bei Bedarf	-Alle Mitarbeiter
Siehe Bereich darüber	**B 40 Schnelldesinfektion*** 100 %, 1 Min. (VAH) Noroviren: 100 %, 30 Sek.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Wie oben	-Wie oben
(Baby-) Badewanne, Duschwanne	**B 15 Wischdesinfektion*** 2 %, 5 Min. (VAH) Volle Viruzidie: 2 %, 5 Min.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen. -Gründlich mit Trinkwasser nachwischen.	-Nach jeder Benutzung	-Alle Mitarbeiter
Siehe Bereich darüber	**B 40 Schnelldesinfektion*** 100 %, 1 Min. (VAH) Noroviren: 100 %, 30 Sek.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Wie oben	-Wie oben
Fieberthermometer	**B 40 Schnelldesinfektion*** 100 %, 1 Min. (VAH) Noroviren: 100 %, 30 Sek.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Nach jeder Benutzung	-Alle Mitarbeiter
Häufige Kontaktflächen: Türgriffe, Handläufe, Lichtschalter etc.	**B 40 Schnelldesinfektion*** 100 %, 1 Min. (VAH) Noroviren: 100 %, 30 Sek.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Bei Bedarf -Nach Kontamination sofort	-Alle Mitarbeiter
 **Fußböden**	**B 15 Wischdesinfektion*** 2 %, 5 Min. (VAH) Volle Viruzidie: 2 %, 5 Min.	-Ggf. Kontamination mit desinfektionsmittelgetränktem Einmaltuch entfernen. -Mit geeigneter Nass-Wisch-Methode desinfizierend reinigen, einwirken lassen.	-1 x täglich -Nach Kontamination sofort	-Alle Mitarbeiter
Kontaminierte Wäsche, Bettwäsche, Decken	**Wäscherei**	-Desinfizierend waschen. -Nach Umgang mit kontaminierter Wäsche Händedesinfektion durchführen.	-Bei Bedarf	-Alle Mitarbeiter
Persönliche Schutzausrüstung (Einmalhandschuhe, Schutzkittel)	**Reißfeste Säcke**	-Nach Verschließen hygienische Händedesinfektion durchführen.	-Bei Bedarf	-Alle Mitarbeiter
Gebrauchte Windeln	**Reißfeste Säcke**	-Wie oben	-Bei Bedarf	-Alle Mitarbeiter

*Desinfektionsmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

orochemie

Muster-Desinfektionsplan - Hygienemaßnahmen bei speziellen Krankheitserregern für Kindereinrichtungen

Beim Auftreten meldepflichtiger übertragbarer Krankheiten oder bei begründetem Verdacht sind spezielle Maßnahmen erforderlich, die vom Gesundheitsamt veranlasst oder mit diesem abgestimmt werden.
Personal zahlenmäßig begrenzen und schulen.